

Am Mittwoch, den 05.06.2019 fand um 18.00 Uhr die ZWAR (**Z**wischen **A**lter und **R**uhestand) Gründungsveranstaltung statt. ZWAR ist ein landesweit gefördertes Konzept zur Gründung von selbstorganisierten Netzwerken in Kommunen in Nordrhein-Westfalen. Die ersten ZWAR-Basisgruppen wurden vor über 35 Jahren gebildet und bestehen bis heute.

Konkret entwickeln ZWAR-Basisgruppen Aktivitäten und eigene Projekte oder beteiligen sich gemeinschaftlich an bereits bestehenden Angeboten örtlicher Vereine und Institutionen, auch über Ortsgrenzen hinaus.

Die Netzwerke sind offen für alle und bilden keine Vereinsstrukturen. Die Teilnehmenden bestimmen ihr Programm und ihre Aktivitäten selbst. Die ZWAR-Basisgruppen sind dabei so bunt wie die Menschen selbst.

Der Aufbau eines ZWAR-Netzwerks ist ein Kooperationsprojekt der Hansestadt Wipperfürth, der Caritas für den Oberbergischen Kreis, der CBT - Caritas-Betriebsführungs- und Trägergesellschaft mbH, Quartiersmanagement des Projektes „Gemeinsam im Siebenborn und Umgebung“ und der ZWAR Zentralstelle NRW.

Die Stadtverwaltung hatte im Vorfeld alle Wipperfürther Bürgerinnen und Bürger ab dem 55. Lebensjahr bis 70. Lebensjahr angeschrieben und zur ZWAR-Gründungsveranstaltung eingeladen. Rund 120 Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung gefolgt. Nach der Einführung tauschten sich die Teilnehmenden in kleineren Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen aus.

2 Wochen nach der Gründungsveranstaltung fand das erste ZWAR-Basisgruppentreffen statt.

Die Gruppe trifft sich weiterhin regelmäßig mittwochs alle 14 Tage und hat ca. 40 Teilnehmende. Die Treffen finden im kleinen Saal der Alten Drahtzieherei statt.

Die aktiven Gruppen sind derzeit Radfahren, Stammtisch, Zeichnen und Malen, Schwimmen, Wandern, Musizieren, Gesellschaftsspiele und Museumbesuche.

Die Gruppen sind sehr rege und bei fast jedem Treffen sind auch neue Gesichter dabei.

Auf dem Stadtfest wird die ZWAR-Gruppe sonntags einen Stand haben und über ZWAR informieren. Hier soll auch nochmal deutlich gemacht werden, dass bei den ZWAR-Basisgruppentreffen alle Interessenten, auch die die sich schon länger im Ruhestand befinden oder über 70 oder unter 55 sind, herzlich eingeladen sind und ein Einstieg in die Gruppe jederzeit möglich ist.

Im September findet, sofern genug Anmeldungen vorliegen, eine Schulung „Wie gelingt Gruppe“ statt. Eine zweite Schulung zum Thema „Moderation“ ist für November geplant.

Die ZWAR-Gruppe ist an der Erstellung einer eigenen Homepage interessiert und sammelt hierzu nun Informationen.

Die Presse hat regelmäßig berichtet und kündigt die ZWAR Termine an. In der nächsten Ausgabe „MOSAİK“ der Katholischen Pfarrgemeinde wird über ZWAR informiert und in der 35 KW wurde in Radio XXL, Bürgerfunk von Radio Berg berichtet.

In der Ausschusssitzung am 20.11.2019 wird dann Frau Schumacher berichten und den Ausschussmitgliedern für weitergehende Fragen zur Verfügung stehen.

.